

Jetzt müssen Bewerber und Unternehmen zusammen kommen

03.06.2015 Nr. 99

„Der Ausbildungsmarkt hat im Mai in der Region etwas geschwächtelt, aber die Chancen für Schulabgänger sind so gut wie lange nicht mehr.“ So kommentiert Jürgen Hindenberg, Geschäftsführer Berufsbildung und Fachkräftesicherung der Industrie- und Handelskammer (IHK) Bonn/Rhein-Sieg, die aktuellen Zahlen. Die Zahl der neu eingetragenen Ausbildungsverträge liegt zum 31. Mai 2015 im IHK-Bezirk mit 1.325 Verträgen fast auf Vorjahresniveau mit 1.040 Verträgen. Den 2.517 noch unversorgten Bewerbern stehen 2.547 offene Ausbildungsstellen gegenüber. „Jetzt gilt es für Unternehmen und Bewerber die Chancen zu nutzen, die ihnen der Markt in der Region bietet. Dabei gilt es auch einen Plan B zu verfolgen, denn der Wunschberuf oder die Wunschbewerberin / der Wunschbewerber muss nicht immer auch die oder der Richtige sein“, so Hindenberg.

[:go!] Duale Berufsbildung.
Dein starker Weg.

Hindenberg appelliert an die Unternehmen im IHK-Bezirk in ihrer Ausbildungsbereitschaft nicht nachzulassen: „Stellen Sie jetzt Ihre neuen Auszubildenden ein, melden Sie freie Ausbildungsplätze bei der Agentur für Arbeit und schaffen Sie weiter die notwendigen Ausbildungsplätze! Alle Informationen zur betrieblichen Ausbildung erhalten Sie auf unserer Internetseite www.jetzt-ausbilden.de.“ Weitere Informationen zur ausbildenden Unternehmen in der

Region gibt es auf www.azubi-atlas.de oder in der bundesweiten Lehrstellenbörse www.ihk-lehrstellenboerse.de.

Zahlen der IHK Bonn/Rhein-Sieg (seit dem 1. Januar 2015)

	31.05.2014	31.05.2015	Differenz
Neu eingetragene Ausbildungsverträge	1.340	1.325	- 1,1 %
Davon:kaufmännisch	1.015	972	- 4,2 %
gewerblich-technisch	325	353	+ 8,6 %

Zahlen der Agentur für Arbeit (seit dem 1. Oktober 2014)

Gemeldete Stellen	4.596	4.590	- 0,1 %
Gemeldete Bewerber	5.659	5.368	- 5,1 %
Unversorgte Bewerber	2.517	2.445	- 2,9 %
Unbesetzte Ausbildungsstellen	2.547	2.568	+ 0,8 %